

Verbundkatalog Kalliope

Tod, Betty

Ambach, 1956-05-10

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Biel haben noch nicht
angerufen.

Ambach 10.5.56.

Ich habe Joachim zum 6Mai gratuliert.

Liebe Frau Bonsels!

Ich war sehr enttäuscht wie Sie aus Frankfurt anriefen, ich bin ja schon ganz auf Ihr Kommen eingerichtet, ich habe alles schon da. Alles was verderben könnte habe ich heute weil ja auch Feiertag ist so prepariert dass ich es nicht essen muss weil es einfach zu teuer ist. Morgen Freitag will endlich der Herr Meyer von Seeshaupt kommen, er war gestern da und hat alles notiert was er braucht. Dann muss noch der Herr Pischetsrieder kommen. Sonst geht alles sehr gut. Frau Bonsels jetzt hätten Sie gute Gesellschaft viele Maikäfer fliegen, der Kirschbaum fängt an zu blühen, die Melfwiese ist wie ein Teppich viele, schöne Fresschen wären zu finden. Hoffentlich können Sie das alles noch sehen. Gott sei Dank regnet es heute den Rosen tut es gut. Kink hat die Leiste am Tor angemacht und ich habe den Deckel für das Kellerloch bestellt. Frau Edith traf mich gestern und sagte, sie hätte für Mai kein Geld bekommen, ich soll Ihnen das schreiben. Es sind am 6Mai über 400M. gekommen die hab ich aufgehoben. Ich lasse die Post einschreiben weil mir vorkommt es sind wichtige Sachen. Die Freitagspost ist noch mit drin, ich schreib lieber heut und tu den Mantel einpacken weil morgen doch so Lärm ist und Condor wahrscheinlich tobt. Unser Garten ist ein Traum. Kommen Sie bitte bald und schauen!

Herzlichst Ihre Betty und Condor.